

Jahresbericht 2020



Der Präsident
Stefan Gehri

Jahresbericht des Präsidenten für das Schützenjahr 2020

Vorstand

Präsident	Stefan Gehri
Vize Präsident Schützenmeister	Roland Hügli
Sekretär	Andreas Steinmann
Schiesssekretär Anlagewart	Beat Wenger
Kassierin Munitionsverkäuferin	Sonja Garius
Hauptschützenmeister	Martin Wenger
Schützenmeister	Andreas Bangerter Rudolf Jau Thomas Kocher Hans Steiner Michael Zwygart
Munitionsverkäufer:	Schütz Bernhard

Ehrenmitglieder

Hans Egli	Schopf	6197 Schangnau
Walter Friedli	Stöckliweg 2	3267 Seedorf
Paul Gehri	Rebhalde 8	3268 Lobsigen
Christian Grossen	Chüsseberg 28	3267 Seedorf
Walter Heimberg	Chasserweg 2	3268 Lobsigen
Ernst Hofmann	Bachmatte 2	3266 Wiler
Kurt Hügli	Bernstrasse 84	3267 Seedorf
Roland Hügli	Lyss-Strasse 2	3267 Seedorf
Felix Kocher	Baggwilgraben 52	3267 Seedorf
Thomas Kocher	Leiernstrasse 31	3054 Schüpfen
Alfred Lüthi	Käsereistrasse 1	3268 Lobsigen
Andreas Roth	Weltpoststrasse 10/121	3015 Bern
Heinz Schwab	Eggenweg 12	3268 Lobsigen
Manfred Schwab	Birkenweg 2	3267 Seedorf
Markus Stebler	Volzweg 7	3270 Aarberg
Hanspeter Streit	Amselweg 7	3267 Seedorf
Martin Wenger	Untere Rebhalde 11	3268 Lobsigen
Peter Wymann	Unterdorf 23	3267 Seedorf
Ulrich Wyss	Waldhöweg 10	3267 Seedorf
Peter Zimmermann	Flüeliweg 4	3267 Seedorf

Sehr geehrte Ehrenmitglieder und Veteranen
Werte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Das 8 Vereinsjahr der Löherschützen Seedorf-Lobsigen gehört der Vergangenheit an und wurde vor allem durch Covid-19 geprägt. Nach der Hauptversammlung vom 06. März 2020 und dem ersten Training vom 14. März mussten wir den Schiessbetrieb und jegliche Vereinsaktivitäten für zwei Monate einstellen.

Trotz dieser Pandemie gibt es vom letzten Vereinsjahr auch positive Punkte zu erwähnen. Zum einen sind dies die Anschaffung von Vereinskleidern und zum anderen das Freundschaftstreffen mit Seedorf Uri, welches alle drei Jahre stattfindet.

Vereinslogo und Vereinskleider

Nach dem ersten Anlauf für die Anschaffung von Vereinskleidern im Jahr 2016, welcher aus meinen persönlichen Gründen nicht weitergeführt wurde, haben wir (Bangerter Andreas, Kocher Thomas, Steiner Hans, Steinmann Andreas, Wenger Martin, Zwygart Michael und ich) die Arbeiten im Jahr 2019 wieder aufgenommen.

Das Gremium hat an diversen Sitzungen, 19 Jacken und Polo-Shirts begutachtet und geprüft. Eine weitere nicht zu unterschätzende Arbeit, bestand darin, für die Jacke und das Polo-Shirt ein Logo zu kreieren.

Am 08.02.2020 konnte das Gremium dem Vorstand ein Vorschlag bestehend aus einer Softshell Jacke mit abtrennbaren Ärmeln in den Farben schwarz /rot und einem Polo-Shirt in den Farben rot/schwarz von der Firma Ritzmann Sport AG unterbreiten. Bevor der Bundesrat im März die Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung weiter verschärft hat, konnten wir die Anprobe mit den Vereinsmitgliedern im Schützenhaus durchführen und die Kleider am 19.03.2020 bestellen. Auch bei der Lieferung hatte Corona die Finger im Spiel. Dank einer Expresslieferung durch den Lieferanten, haben wir die Softshell Jacken einen Tag vor dem Treffen mit Seedorf Uri erhalten.



Freundschaftstreffen mit Seedorf Uri

Als Höhepunkt im vergangenen Jahr kann sicher das Treffen mit unseren Schützenkolleginnen und Schützenkollegen aus Seedorf Uri erwähnt werden.

Am 05. September machten sich 28 Schützinnen, Schützen und Begleitpersonen um 07:00 Uhr auf den Weg ins Urnerland. Nach dem obligaten Kaffeehalt auf der Autobahnraststätte trafen wir um ca. 09:30 Uhr in Seedorf Uri bei der Rollhockeyhalle ein und begrüßten uns gegenseitig mit dem Fahngruss.

Der Fussmarsch an den Urnersee (Teil des Vierwaldstättersees - Der Urnersee erstreckt sich von der Einmündung der Reuss bei Seedorf 11 km in nördlicher Richtung bis nach Brunnen) und der anschließende Kaffee mit verschiedenen Arten von «Züpfen», gab uns die Gelegenheit für einen ersten Schwatz mit unseren Gastgebern aus Seedorf Uri.



Das Mittagessen, welches wir unter freiem Himmel bei wunderbarem Sonnenschein einnehmen durften, hat uns für das Freundschaftsschiessen am Nachmittag gestärkt. Die Resultate des Freundschaftsschiessens findet ihr in diesem Bericht, weiter unten.

Die „Nichtschliessenden“ konnten am Nachmittag im Klosterhof eine eigene Handcreme herstellen und eine Betriebsführung mit anschließendem Kaffee und Kuchen geniessen. Zum Nachtessen gab es als Vorspeise einen grünen Salat mit Tomaten und als



Hauptgericht wurden wir mit einem sehr feinen Geschnetzelten mit Nudeln und Karotten verwöhnt. Das Dessertbuffet, welches von den Schützenfrauen aus Seedorf Uri zubereitet wurde, war der absolute Hammer. - Vielen Dank!

Der Ausklang dieses wunderschönen Tages bildete das Absenden, wo ich den Gastgebern wiederum den Wanderpreis überreichen durfte.

Herzliche Gratulation!!

Bevor es aber kurz vor

Mitternacht nach Hause ging, war noch ein gemütliches Beisammensein angesagt. Hier nochmals ein grosses Dankeschön nach Seedorf Uri für den wunderschönen Tag. Dieser wird sicher bei allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben.

Schiessanlage

Bis zum Beginn der Schiesssaison 2020 wurde mit der zweiten Etappe der Renovation der Schützenstube fortgefahren. Im Innenbereich waren dies das Erstellen einer Nische für Kühlschrank und Getränkeschubladen sowie eine Sitzbank entlang der Wand zum Schiessstand. Im Innenbereich des Schiessstandes mussten die Nischen für den Kühlschrank und die Getränkeschubladen mit einer Schallschutzisolation verkleidet werden. In den Monaten Mai und Juni wurden die beiden Rollläden bei den Vorplätzen montiert.

Verwaltungstätigkeit

Die anfallenden Vereinsgeschäfte konnten mit der Hauptversammlung sowie an 4 Vorstandssitzungen bewältigt werden.

An dieser Stelle möchte ich meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen für ihre geleistete Arbeit an den diversen Schiessanlässen, aber auch für die Arbeiten hinter den Kulissen sowie für die Unterstützung mir gegenüber recht herzlich danken.

Homepage

Alle notwendigen Informationen, welche euch durch das Schützenjahr führen, sowie die Ranglisten von besuchten Anlässen, findet ihr auf unserer Homepage
www.loehrschuetzen.ch

Vielen Dank an unseren Webmaster Andreas Steinmann für den Unterhalt und die immer wieder prompte Aktualisierung der Homepage.

Mitgliederbestand am 31.12.2020

125	Mitglieder, davon
80	Aktivmitglieder, davon
20	Ehrenmitglieder

Rückblick auf das Schützenjahr 2020

Der Schiessbetrieb konnte auch im vergangenen Jahr ohne Unfall abgeschlossen werden. Ein Dankeschön allen Beteiligten für die gute Waffenhandhabung und Disziplin. Ein besonderer Dank geht an die Schützenmeister für ihre Aufmerksamkeit.

Von den im Tätigkeitsprogramm geplanten 59 Anlässen, mussten wegen Corona Total 34 Anlässe abgesagt werden. Unter diese Anlässe, vielen leider auch diejenige, welche durch uns organisiert wurden. Wie das Chutzenschiessen, der Lottomatch, das Redlet und das Bärzelitagsschiessen. Was uns zu den Ausgaben für die Renovation der Schützenstube, ein zusätzliches Loch in die Kasse bescherte.

Nebst den zahlreichen Gruppenschiessen musste auch das Eidg. Schützenfest in Luzern abgesagt, respektiv verschoben werden. In einem Rückblick möchte ich die verbliebenen Anlässe noch einmal in Erinnerung rufen.

- **Gruppenschiessen**

An den verbliebenen 14 Gruppenschiessen, beteiligten sich, 1 bis 5 Gruppen mit durchschnittlichen Gruppenresultaten, aber guten Einzelresultaten.

- Am 15. Februar besuchten wir drei Gruppenschiessen, das Schräpferhubu-Schiesset Leimiswil, das Fasnachtsschiessen Melchnau, hier schoss Kocher Felix 93 P und Schwab Manfred 92 P und das Geissfluh-Schiessen Aedermannsdorf hier erreichte die Gruppe den 11. Schlussrang, Kocher Felix, Schwab Manfred und Gehri Stefan erreichten je 75 P.
- Am Grauholzschieszen konnten wir uns gegenüber dem Vorjahr um zwei Ränge verbessern, die Gruppe erreichte den 11. Rang von 67 Gruppen.
- Nach der Zwangspause lief es am 29. August an den vier Jubiläumsschiessen im Oberland (Meiringen, Hausen, Hasliberg und Balm) für die drei Gruppen nicht so gut. Es wurden keine erwähnenswerten Resultate erreicht.
- Beim Herbstschieszen Diemtigen erreichte die Gruppe den 18. Schlussrang. Gehri Stefan erreichte mit 76 P den 22. Rang in der Kat. D. Im Kunststich schoss Schlatter Fritz 479 P und belegte den 1. Rang in der Kat E. Herzliche Gratulation!!
- Am Nachtschiessen Oberwil hat uns der ungewöhnliche Gruppenname «Löörpflümli 2» Glück gebracht. Beat, Felix, Roland, Fritz und Stefan erreichten den 7. Gruppenrang.
- Das letzte Gruppenschiessen in Sornetan konnte wegen den Verschärfungen durch den Bundesrat nur an einem Wochenende durchgeführt werden. Das gute Resultat von 452 P (4 x 92 P) der Gruppe Chutzen I gab den 4. Schlussrang. Maurer Kocher Anna erreichte im Auszahlungsstich mit 59 P den 2. Rang und Hügli Roland schoss im Petit-Val-Stich 443 P und belegte den 6. Rang. Herzliche Gratulation!!

Weitere Gruppenresultate und Einzelresultate können der Homepage entnommen werden.

- **Feldstich**

Der Teilnahmeschluss wurde vom 04.06.2020 auf den 30.09.2020 verlängert. Total haben an diesem Anlass 17 Schützinnen und Schützen teilgenommen. Die Auszeichnung in Form einer Kranzkarte oder eines Kranzabzeichens konnte an alle 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgegeben werden. Wenger Beat und Schwab Manfred konnten sich für den Final in Möhlin qualifizieren. Beat erreichte ein Qualifikationsresultat von 136 P (70 P FSt und 66 P FS) und Manfred ein Resultat von 135 P (69 P FSt und 66 P FS).

- **Vereinsstich Löherschützen**

Trotz den herrschenden Umständen, haben am Vereinsstich Total 23 Schützinnen und Schützen teilgenommen. Die Auszeichnung mit 80 und mehr Punkte, erreichten 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Im Weiteren, konnten an die ersten fünf Schützen eine Zusatzauszeichnung abgegeben werden.

Resultate:	1.	Zwygart Michael	92 P	TS 94
	2.	Schwab Manfred	92 P	TS 92
	3.	Hügli Roland	91 P	
	4.	Herrli Thomas	90 P	TS 100
	5.	Gehri Stefan	90 P	TS 90
	6.	Kocher Jörg	90 P	TS 88

- **Feldschieszen**

Das Feldschieszen wurde auf den 14. und 15. August verschoben und wurde durch unsere Schützenkollegen von Schüpfen durchgeführt. Auch hier musste mit einem Teilnehmerrückgang gerechnet werden. In Schüpfen nahmen Total 86 (2019 = 121) Schützinnen und Schützen teil. Davon waren 41 Teilnehmer von unserer Gesellschaft.

Mit 66 P erreichten Schwab Manfred, Kocher Jörg, Wenger Beat und Hügli Roland die Ränge vier, fünf, sieben und acht.

- **Obligatorisches Programm**

Da die Schiesspflicht 2020 für die Angehörigen der Armee sistiert wurde, ist die Teilnehmerzahl an den zwei Obligatorischen Bundesübungen auf Total 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (2019 = 85) eingebrochen. Diese wurden wie immer von den Schützenmeistern fachmännisch gut betreut und schätzten die speditive administrative Abwicklung durch Garius Sonja und Wenger Beat.

Die besten Resultate erreichten Kocher Felix mit 84 P, Zwygart Michael mit 81 P, Wenger Beat und Mäusli Andrea mit 77 P.

- **Internationales Fernschiessen Vancouver - Eine Wappenscheibe für die Sektion**



Mit einem Sektionsresultat von 91.970 P haben die Löhrschützen Seedorf-Lobsigen eine Wappenscheibe erhalten. Somit konnten wir das Ziel von 2019 umsetzen → Eine Wappenscheibe für unsere neue Schützenstube.

Das Fernschiessen Vancouver, welches zur Jahresmeisterschaft zählt, wurde von 24 Schützinnen und Schützen geschossen. Von diesen 24 konnten 17 eine Auszeichnung entgegennehmen.

Die höchsten Einzelresultate:

1.	Kocher Thomas	95 P
2.	Wenger Beat	93 P
3.	Zwycart Michael	93 P
4.	Zwahlen Hansueli	91 P

- **Freundschaftstreffen Fernmatch Seedorf Uri - Seedorf Bern**

Wie schon oben erwähnt wurde, fand im Berichtsjahr ein Treffen in Seedorf Uri statt. Die Urner Freunde konnten ihren Heimvorteil am Treffen voll ausnutzen. Nach den beiden gewonnen Heimrunden, konnten wir einen kleinen Vorsprung mit nach Seedorf Uri nehmen. Dieser Vorsprung reichte aber am Treffen nicht aus, Seedorf Uri erreichte einen Durchschnitt von 77.300 P. gegenüber uns Löhrschützen mit einem Durchschnitt von 75.800 P.

Dies ergab für Seedorf Uri einen Gesamtdurchschnitt von 153.700 P und für die Löhrschützen einen Gesamtdurchschnitt von 153.083 P.

Herzliche Gratulation an Seedorf-Uri!

Die höchsten Einzelresultate:

Seedorf-Uri:	Löhrschützen:
Zurfluh Leonie 80 P	Steinmann Andreas 79 P
Gisler Bernhard 79 P	Kocher Felix 78 P
Wipfli Erich 79 P	Schlatter Fritz 77 P
Zurfluh Felix 79 P	Kocher Thomas 76 P

- **Schluss-Schiessen**

Wie schon bei den anderen Anlässen gab es auch am Schluss-Schiessen einen Teilnehmerrückgang. Wir konnten an den beiden Schiesstagen Total 32 Schützinnen und Schützen auf der Löhr begrüßen. Das Absenden konnten wir wegen dem Verbandsverbot nicht durchführen. Wir entschlossen uns die Preisverteilung am 14. November vor dem Schützenhaus durchzuführen, so dass wir genügen Abstand einhalten konnten.

Aus der Rangliste können hier folgende Resultate verkündet werden. Mutschli-Stich: Im 1. Rang mit 76 P Kocher Felix gefolgt von Schütz Bernhard mit 74 P und im 3. Rang Zwycart Michael mit 72 P. Beim Glücks-Stich hat Herrli Thomas den ersten Platz erreicht, gefolgt von Gehri Stefan und Kocher Felix. Im Sau-Stich erreichten die ersten drei Plätze 883 P Beim ersten und zweiten Platz musste der 12 Schuss über den Sieg

entscheiden. Mit einem 97 platzierte sich Schlatter Fritz auf dem 1. Platz gefolgt von Kocher Felix mit einem 96 und im 3. Rang klassierte sich Gehri Stefan. Der Hoschi Wanderpreis, bei dem ein Schuss aus dem Hauptdoppel des Sau-Stichs ausgelost wurde, ging an Schwab Manfred mit einem 95er, gefolgt von Wenger Beat mit einem 91er und Uhlmann Martin mit einem 85er.

- **Jahresmeisterschaft**

21 Schützinnen und Schützen haben die Jahresmeisterschaft vollendet und konnten somit rangiert werden. In der Stärkeklasse A1 sind dies 8 Schützen und in der Stärkeklasse A2 13 Schützinnen und Schützen. Die Jahresmeisterschaft hat in der Stärkeklasse A1 Kocher Felix mit 561.85% vor Schwab Manfred mit 542.15% und Kocher Thomas mit 540.69% gewonnen. In der Stärkeklasse A2 rangierte sich Wenger Beat mit 549.25% vor Schütz Bernhard mit 531.91% auf dem ersten Rang.

Schlusswort

Zum Schluss möchte ich allen Schützinnen und Schützen danken, welche an unseren Aktivitäten mitgeholfen haben.

Ein grosses Dankeschön an die Vorstandskameradin und Vorstandskameraden. Ich freue mich auch im kommenden Jahr weiterhin mit meinen erfahrenen und sehr pflichtbewussten Vorstandskameradin und -kameraden zusammenarbeiten zu dürfen. Denn ohne die tatkräftige und bereitwillige Unterstützung durch den ganzen Vorstand wäre es unmöglich, die Aktivitäten reibungslos und unfallfrei durchzuführen.

Auf einen Ausblick auf das Schützenjahr 2021 verzichte ich hier. Denn wie sagt Bundesrat Alain Berset «Die Situation ist fragil».

Ich wünsche Euch allen gute Gesundheit, viel Glück und Erfolg, den Schützenkameradinnen und Schützenkameraden viel Freude an unserem Hobby.
Eine Unfallfreie Schiess-Saison 2021, guet Schuss und weiterhin viele „Mouchen“ wünscht Euch

euer Präsident Stefan Gehri